

Die Niederlande und die deutschsprachigen Länder Deutschland, Österreich und die Schweiz verbindet eine lange gemeinsame europäische Kulturgeschichte. Aufgrund der Herausforderungen der Gegenwart wird es in der Zukunft immer wichtiger werden, die kulturellen Gemeinsamkeiten dieser Länder hervorzuheben und so auch den europäischen Gedanken zu stärken.

Die kulturellen Beziehungen der Vergangenheit können eine wichtige Motivation für den verstärkten kulturellen und sprachlichen Austausch sein zwischen den Niederlanden und dem deutschen Sprachraum.



KulturNetz aan Zee möchte mit den „Kulturspuren“ an die deutschsprachigen Kulturschaffenden aus den Bereichen Kunst, Literatur, Musik, Wissenschaft und Politik erinnern, die in den letzten beiden Jahrhunderten nach Den Haag gekommen sind und durch ihr Wirken ihre Spuren in der Stadt hinterlassen haben.

In dieser Broschüre möchten wir Ihnen eine Auswahl von ihnen vorstellen.



KULTURNETZ AAN ZEE

Weitere Informationen:

www.kulturnetz.nl



Stichting KulturNetz aan Zee
E-Mail: info@kulturnetz-aan-zee.nl
IBAN: NL03 RABO 0371 0621 52



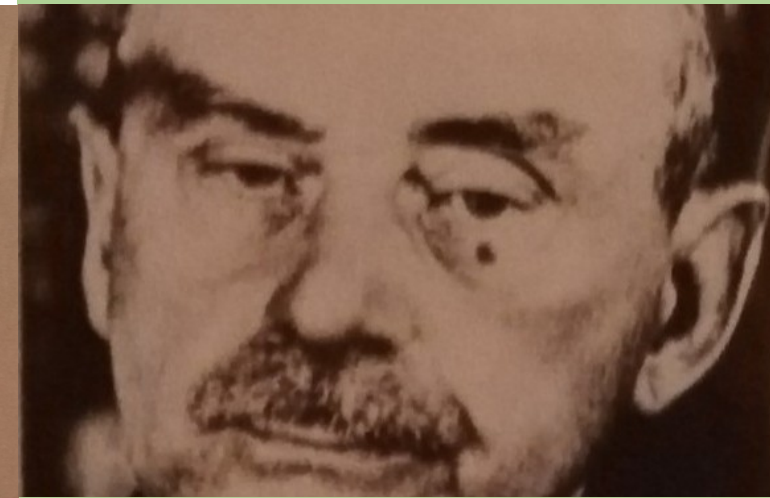
DEUTSCH- SPRACHIGE KULTURSPUREN IN DEN HAAG

KulturNetz aan Zee

*Es war ein sehr angenehmer Aufenthalt
im Hotel des Indes. Wir werden
immer gern in dieser herrlichen Stadt
Leben überlassen.*

Den Haag, den 5. Juli 1957

*Sturms
Müller*



Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Am 10. September 1765 traf die Familie Mozart in Den Haag ein – Wolfgang war erst neun Jahre alt. Sie hatten von der Schwester von Willem V eine Einladung erhalten, ein Konzert in Den Haag zu geben. Hier komponierte er auch seine fünfte Symphonie.

Thomas Mann (1875-1955)

Thomas Mann reiste mehrfach in seinem Leben nach Den Haag. Im Oktober 1922 kam er erstmals nach Den Haag. Das letzte Mal besucht der Literaturnobelpreisträger Den Haag gut einen Monat vor seinem Tod.

Erich Salomon (1886-1944)

Erich Salomon hat als Fotojournalist den parlamentarischen Alltag dokumentiert – von 1928 bis 1931 im Berliner Reichstag und seit 1936 – im Exil – in beiden Kammern des niederländischen Parlaments.

Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)

Der Dichter des Deutschlandliedes unternahm insgesamt acht Reisen nach Holland und Flandern, er gilt als Begründer der niederländischen Philologie. 1821 machte er auch in „dem Haag“ Station.

Bertha von Suttner (1843-1914)

Bertha von Suttner, die hochgeachtete Ikone der Friedensbewegung, wurde nicht zu den Gesprächen der Ersten Haager Friedenskonferenz eingeladen, hielt dafür im Kurhaus in Scheveningen ihren Salon.

Erika Mann und die Pfeffermühle

Das bissige Kabarettprogramm war 1934, 1935 und 1936 in den Niederlanden unterwegs und ist dabei auch mehrfach in Den Haag aufgetreten. In Den Haag gab es Auftritte im Diligentia und im Haagse Kunstkring.

Sigmund Freud (1856-1939)

Der berühmte österreichische Psychoanalytiker Sigmund Freud besuchte 1920 hier den sechsten Internationalen Psychoanalytischen Kongress. Dort hielt er den Vortrag „Ergänzungen zur Traumlehre“.

Gustav Mahler (1860-1911)

Auf einer seiner zahlreichen Reisen in die Niederlande besuchte Gustav Mahler auch Den Haag. Am 2. Oktober 1909 wohnte er der Aufführung seiner Siebten Sympho-

Deutschsprachige Kulturspuren in Den Haag

- ein Projekt von KulturNetz aan Zee

Mit den „Deutschsprachige Kulturspuren in Den Haag“ möchte die Stiftung KulturNetz aan Zee einen Beitrag dazu leisten, das Interesse an der deutschsprachigen Kultur und der deutschen Sprache in den Niederlanden zu fördern.

Im Laufe dieses Projekts werden wir die Erkenntnisse unserer Arbeit in geeigneter Weise publizieren bzw. allen Interessenten mittels Themenspaziergängen und anderen Veranstaltungen zugänglich machen.

nie im nicht mehr existierenden Gebouw voor Kunsten en Wetenschappen bei.

Wolfgang Koeppen (1906-1996)

Der bekannteste deutsche Exil-Autor in Den Haag war Wolfgang Koeppen, der von 1934 bis 1938 dort lebte. Gerne hielt er sich im Café De Sport am Boulevard von Scheveningen auf.

Die Comedian Harmonists

Die „Deutschen Revelers“ gaben zwischen 1931 und 1934 14 Konzerte in Den Haag und Scheveningen. Der niederländische Konzertdirigent Willem Mengelberg war einer der größten Bewunderer der Gruppe.

Stefan Zweig (1881-1942)

Am 19. März 1929 war der österreichische Autor im Boekhandel Dijkhoffz auf dem Plaats zu Gast und veranstaltete dort eine Signierstunde – die erste in den Niederlanden, wie der Haagsche Courant am nächsten Tag berichtete.

Wilhelm Busch (1832-1908)

1873 hielt sich der humoristische Dichter und Zeichner in Den Haag und Scheveningen auf. Er ließ sich gerne in Scheveningen „den Meerwind in Weste und Krawatte blasen“, Den Haag mochte er nicht.

Karl Landsteiner (1868-1943)

Karl Landsteiner war ein österreichisch-US-amerikanischer Hämatologe, der 1900 das ABO-System der

Blutgruppen entdeckte, wofür er 1930 den Nobelpreis für Medizin erhielt. 1919 ging er nach Den Haag, wo er die Prosektur eines kleinen Katholischen Krankenhauses leitete.

Anton Dreesman (1854-1934)

Einer der Firmengründer von „Vroom & Dreesmann“ (V & D), Anton Dreesmann, stammte aus Haselünne in Niedersachsen. 1871 ging er in die Niederlanden, offensichtlich wollte er sich dem preußischen Militär entziehen.

Paul Kaetzke (1901-1968)

Der evangelische Geistliche Paul Kaetzke wirkte von 1936 bis 1966 als Pfarrer in der Deutschen Evangelischen Gemeinde in Den Haag. In der Zeit des Nationalsozialismus nahm Pastor Kaetzke eine kritische Haltung gegenüber Hitler ein und versteckte während der Besatzung zusammen mit Mitgliedern des Kirchenvorstandes mehrere Juden und andere Flüchtlinge.

Das Piz Amalia Music Festival (2015-2022)

Das Piz Amalia Music Festival wurde 2015 erstmals veranstaltet und diente der Förderung von Nachwuchs-Musikern aus den Niederlanden und der Schweiz. Am 11. November 2022 wurde das kleine, aber feine Musikfest zum letzten Mal ausgetragen.

Wassily Kandinsky (1866-1944)

Wassily Kandinsky – der 1928 die deutsche Staatsbürgerschaft angenommen hatte – hat 1904 in Scheveningen das Bild „Strandstoelen“ gemalt, es befindet sich heute im Besitz des Kunstmuseums Den Haag.

Franz Liszt (1811-1886)

Der österreichisch-ungarische Komponist gab 1842 sechs Konzerte in Den Haag, unternahm im Jahr 1854 eine Reise nach Scheveningen traf 1866 Königin Sophie im Schloss Noordeinde.

Natürlich gibt es noch weitere Personen und Gruppen, die hier aus Platzgründen nicht aufgeführt werden konnten. Bitte scannen Sie den QR-Code, um zur gesamten Aufstellung der Kulturschaffenden zu kommen.

